



PRESSEMITTEILUNG

19. Juni 2018

15 Jahre Mitarbeitervorträge „Wir forschen. Für Sie.“

Orpheus im Schwabenland

Florian Dellers ›Orphée et Euridice‹
am württembergischen Hof

Vortrag von Dr. Sarah-Denise Fabian

Mittwoch, 27. Juni 2018, 18:15 Uhr, Heidelberg

Ballett am württembergischen Hof unter Carl Eugen ist im 18. Jahrhundert vor allem mit einem Namen verknüpft: Jean Georges Noverre. Während seines Stuttgarter Engagements (1760–1767) ließ ihm der Herzog nahezu unbegrenzte Möglichkeiten zur Umsetzung seiner Ballettreform – dem Konzept eines neuartigen dramatischen Handlungsballetts. Der Musik kommt dabei eine zentrale Bedeutung zu, denn nach Noverres eigener Aussage ist die Musik für den Tanz das, was Worte für die Musik sind. Die Komponisten dieser Musik sind heute jedoch weitgehend vergessen – einer von ihnen ist der württembergische Hofmusiker Florian Deller. Er komponierte zu zahlreichen Reformballetten Noverres die Musiken, wobei diejenige zu ›Orphée et Euridice‹ (1763) zu seinen bedeutendsten zählt. Dieser Musik will sich der Vortrag von Sarah-Denise Fabian nun explizit zuwenden, indem insbesondere der Frage nachgegangen wird, wie sich das von Noverre ausgearbeitete Programm um Orpheus und Eurydike in der musikalischen Gestaltung widerspiegelt.



»Coupe du nouvel Opera de Stuttgart«, nach
einem Entwurf von Philippe de La Guèpière,
um 1758, Ausschnitt (Privatbesitz)

➤ **Veranstaltungsort**

Akademie der Wissenschaften
Vortragssaal
Karlstraße 4
69117 Heidelberg

➤ **Beginn**

27. Juni 2018, 18:15 Uhr

➤ **Programm**

➤ **Weitere Informationen**

Zum Projekt „[Südwestdeutsche Hofmusik](#)“ der
Heidelberger Akademie der Wissenschaften

Zur Heidelberger Akademie der
Wissenschaften
www.hadw-bw.de

Die Vorträge richten sich an ein breites Publikum und geben Einblicke in die Forschungsarbeiten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, direkt mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ins Gespräch zu kommen.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um eine Ankündigung. Über eine Berichterstattung freuen wir uns. Der Vortrag ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.

Die Referentin

Dr. Sarah-Denise Fabian studierte Musikwissenschaft, Germanistik und Philosophie in Heidelberg und Cremona. Seit November 2015 arbeitet sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Forschungsstelle „Südwestdeutsche Hofmusik“ der Heidelberger Akademie der Wissenschaften und widmet sich dort schwerpunktmäßig der Musik am württembergischen Hof in Stuttgart und Ludwigsburg.